



**REWA BETON AG/SA**  
Huntheimer Straße 82, RODT  
B – 4780 ST. VITH  
Tel. +32 80 28 08 18  
Fax +32 80 28 08 19

## **TECHNISCHE HINWEISE ZU BETONERZEUGNISSEN FÜR DEN STRASSEN-, LANDSCHAFTS- UND GARTENBAU**

Es gibt keinen Baustoff, mit dem so viel möglich ist wie mit Beton. Und zwar in jeder Hinsicht: Gestaltung, Funktionalität, Dauerhaftigkeit, Umweltschutz, Raumklima, Brand- oder Lärmschutz. Beton ist wirtschaftlich und vielseitig. Er ist der Baustoff der kurzen Wege

Betonprodukte sind Qualitätserzeugnisse, die aus Naturprodukten wie z.B. Kies, Sand, Wasser und Zement hergestellt werden. Sowohl die Ausgangsstoffe als auch die fertigen Produkte unterliegen den Güteanforderungen zugehöriger Normen und Richtlinien – ihre Einhaltung wird laufend durch umfangreiche Kontrollen geprüft.

Alle **REWA**-Beton-Produkte werden in unseren eigenen modernen und weitgehend automatisierten Fertigungsstätten hergestellt.

### ***BEDARF***

Angaben zum Bedarf an Steinen und Platten pro Quadratmeter verlegter Fläche bzw. zum Bedarf an Bordsteinen, Randsteinen etc. pro laufendem Meter schließen die Fugen mit ein. Dementsprechend werden die Erzeugnisse so geliefert, dass die bestellte Fläche bzw. die bestellte Länge unter Einhaltung der jeweiligen Rastermaße belegt bzw. versetzt werden kann. Aus diesem Grund geben wir in unseren Produktbeschreibungen Rastermaße an.

### ***OBERFLÄCHE***

Bei der Verdichtung des Frischbetons in der Herstellung unserer Betonprodukte kann es zu geringen, technisch nicht vermeidbaren Luft- und Wassereinschlüssen kommen. Dadurch können an der Oberfläche Poren entstehen, die jedoch keine Rückschlüsse auf mangelnde Witterungsbeständigkeit oder Festigkeit der Produkte zulassen oder deren Gebrauchswert nicht beeinträchtigen, wenn diese Produkte den Normen bzw. Richtlinien entsprechen.

An der Oberfläche können gelegentlich punktförmige bräunliche Verfärbungen auftreten. Sie stammen von betontechnologisch unbedenklichen Bestandteilen organischen Ursprungs aus den verwendeten natürlichen Gesteinskörnungen und verschwinden nach einiger Zeit unter Bewitterung.

### ***AUSBLÜHUNGEN***

Gelegentlich können Ausblühungen vorkommen; sie sind technisch nicht vermeidbar. In erster Linie entstehen sie durch besondere Witterungsbedingungen, denen der Beton im jungen Alter ausgesetzt ist. Die Güteeigenschaften von Betonprodukten bleiben hiervon unberührt. Der Gebrauchswert der Erzeugnisse wird dadurch nicht beeinflusst. Durch Bewitterung und mechanische Beanspruchung lösen sich Ausblühungen nach und nach wieder auf.

### ***HAARRISSE***

Oberflächliche Haarrisse können in besonderen Fällen auftreten. Mit bloßem Auge sind sie am trockenen Produkt nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine zunächst nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Solche Haarrisse beeinträchtigen den Gebrauchswert nicht, wenn die Produkte ansonsten den Normen bzw. Richtlinien entsprechen.

### ***KANTENAUSBILDUNG BEI BETONPRODUKTEN***

Die im eingebauten Zustand sichtbaren Kanten von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau können unterschiedlich ausgebildet sein. Je nach Produkttyp sind die Kanten scharfkantig, gebrochen, abgerundet, gefast, abgeschrägt und/oder unregelmäßig geformt. Die Entscheidung, welcher Produkttyp hinsichtlich der Kantenausbildung gewählt wird, kann aus gestalterischen und/oder nutzungsbedingten Aspekten erfolgen. Die Ausbildung der im eingebauten Zustand sichtbaren Kanten hat z.B. Einfluss auf das optische Erscheinungsbild. Bei Produkten für die Flächenbefestigung ergibt sich zudem ein Einfluss auf die Rollgeräuschemissionen und auf das Abflussverhalten oberflächlich anfallenden Wassers.

### **KANTENABPLATZUNGEN BEI PRODUKTEN FÜR DIE FLÄCHENBEFESTIGUNG**

Produkte wie Pflastersteine, Bordsteine, Rinnen, u.a., die zu engfugig verlegt oder deren darunter liegende Tragschichten nicht ausreichend tragfähig und standfest sind, werden Kantenbeanspruchungen ausgesetzt, die Kantenabplatzungen zur Folge haben können. Sie stellen keinen Mangel des Produktes, sondern einen Mangel der Unterlage bzw. der Verlegeweise dar.

### **FARB- UND STRUKTURABWEICHUNGEN**

Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen, die natürlichen Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Darüber hinaus haben Form und Größe der Produkte, technisch nicht vermeidbare Schwankungen der Betonzusammensetzung, Witterung, Betonalter usw. Einfluss auf Farbe und Struktur der Produkte.

Die Unterschiede sind für den Gebrauchswert ohne Belang, da die Helligkeitsdifferenzen in der Regel durch den Einfluss der normalen Bewitterung und durch Benutzung weitgehend ausgeglichen werden. Um großflächige Farbabweichungen zu vermeiden, sind Steine immer wechselweise aus mehreren Paketen und Lagen zu verlegen.

Muster oder Proben gelten aus den oben genannten Gründen lediglich als unverbindliche Ansichtsstücke.

Bei farbigen Produkten verwenden wir ausschließlich hochwertige und gütegeprüfte Farbpigmente. Dennoch können nutzungs- und witterungsbedingte Einflüsse im Laufe der Zeit zu optischen Veränderungen, etwa hinsichtlich Farbe und Struktur, führen. Dies gilt sinngemäß auch für Nachlieferungen.

### **WASSERRÄNDER**

Nach der Verlegung können dunkle, feuchte Ränder an Pflastersteinen und Außenplatten auftreten. Hierbei handelt es sich um Feuchtigkeit aus dem Fugenmaterial. Nach der Trocknung sind diese Wasserränder nicht mehr sichtbar, sofern der Fugenabstand eingehalten und das richtige Fugenfüllmaterial verwendet wurde.

### **WINTERDIENST**

Beton besitzt im jungen Alter noch nicht die volle Frost- und Tausalz widerstandsfähigkeit. Deshalb muss innerhalb der ersten Monate nach dem Verlegen auftretende Schnee- und Eisglätte mit abstumpfenden Streumitteln beseitigt werden.

---